



Name:

Zeittafel Syrien



Setze die gesuchten Jahreszahlen ein.

Anfang des _____ Jahrhunderts	Syrien ist kein eigenständiger Staat, sondern Teil des Osmanischen Reiches mit seiner Hauptstadt Istanbul.
	Am Ende des Ersten Weltkriegs zerfällt das Osmanische Reich. Frankreich und Großbritannien teilen die arabischen Gebiete der Region unter sich auf. Syrien entsteht als Staatsgebiet und gerät unter französische Herrschaft.
	Um den Widerstand der syrischen Bevölkerung gegen die Kolonialmacht zu brechen, bombardieren französische Truppen Damaskus.
	Im Zweiten Weltkrieg erobern alliierte Truppen das Land, welches bis dahin von der französischen Vichy-Regierung beherrscht wurde. Diese hatte mit dem deutschen Nazi-Regime kollaboriert.
	Nach Kriegsende werden die Vereinten Nationen (UN) ins Leben gerufen. Syrien ist Gründungsmitglied.
	Nachdem die letzten französischen Truppen abgezogen sind, wird das Land souverän und unabhängig.
	Nach mehreren gewaltsamen Umsturzversuchen in politisch unruhiger Zeit putscht sich Hafiz al-Assad, Verteidigungsminister und General der Luftwaffe, an die Macht und ruft sich zum Staatspräsidenten aus. Fortan regiert er diktatorisch mit Gewalt und Unterdrückung.
	Nach dem Tod Hafiz' wird sein Sohn Bashar al-Assad sein Nachfolger. Auch er stützt seine Macht auf Armee und Geheimdienste. Alle sieben Jahre lässt er seine Präsidentschaft in Scheinwahlen bestätigen.
	In zahlreichen arabischen Staaten – z. B. in Tunesien, Algerien, Libyen – beginnen sich die Menschen gegen Unterdrückung, Korruption und Armut zu wehren. Sie fordern demokratische Freiheiten und Menschenrechte (Arabischer Frühling).
	Die Protestwelle erfasst auch Syrien. Bashar al-Assad reagiert brutal und rücksichtslos, die Demonstranten bezeichnet er als Terroristen. Der syrische Bürgerkrieg beginnt.
	In Damaskus lässt Assad chemische Waffen gegen die eigene Bevölkerung einsetzen. Mehr als 1000 Menschen sterben bei einem Giftgas-Angriff.
	Inzwischen hat sich die Lage in Teilen Syriens etwas normalisiert. Aber Millionen Menschen hungern, die Opposition kämpft weiter und Bashar al-Assad ist noch immer an der Macht.